

Mitgliederversammlung des Förderkreises der Klaus-Harms-Schule von 1951 e. V.

20. November 2012 / 19:30 Uhr

Anwesende: Berit Schneider (Vorsitzende), Susanne Danger (Kassenwartin), Lasse Schätzler (SV-Vorstand, Protokollführer), Frau Stappert (Kassenprüferinnen), OStD Thomas Hellmuth (Schulleiter), StD Dietmar Hilscher (Stellvertretender Schulleiter), Frau Kellinghusen,

Zu TOP 1) Begrüßung, Feststellung der rechtzeitigen Einladung und Beschlussfähigkeit.

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19:32. Es wird festgestellt, dass die Einladung rechtzeitig erfolgt ist. Darüber hinaus wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Zu TOP 2) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 22. November 2011 wird verteilt, es gibt keine Einwände. Damit ist das Protokoll genehmigt.

Zu TOP 3) Bericht der Kassenprüfer

Frau Kellinghusen berichtet, dass die Kasse geprüft wurde. Es gibt keine Beanstandungen.

Daraufhin wird der Antrag auf Entlastung des Vorstandes gestellt. Der Antrag wird angenommen.

Zu TOP 4) Bericht der Vorsitzenden | Offene Gesprächsrunde

- Frau Schneider weist auf die Satzungsänderung aus dem letzten Jahr hin. Danach scheiden Mitglieder, deren Kinder die Schule nach der Orientierungsstufe verlassen, unabhängig von der Kündigungsfrist aus dem Förderkreis aus.
- Die Satzungsänderung muss beim Amtsgericht hinterlegt beziehungsweise notariell beglaubigt werden
- Herr Hilscher regt an, den Stand der Satzung jeweils zu vermerken
- Mitgliedsausweise sind neu erstellt worden und sollen jetzt das erste Mal zum Einsatz kommen. Schüler mit einem entsprechenden Ausweis sollen 5 € Rabatt auf die Kosten ihres Geva-Berufseignungstestes bekommen. Natürlich sollen auch weiterhin bedürftige Schülerinnen und Schüler, unabhängig von der Mitgliedschaft im Förderkreis, auf Anfrage finanzielle Unterstützungen bekommen.
- (Frau Stappert verlässt die Sitzung um 19:52)

## Bericht der Kassenwartin

- Frau Danger stellt die diesjährigen Statistiken vor, unter anderem das Einnahmen/ Ausgaben-Papier
- Ausgaben im Geschäftsjahr 2011/2012 (01. August 2011 bis 31. Juli 2012): 20.231 €
- Einnahmen im selben Geschäftsjahr: 15.817,70 €
- Rund 1500 € sind als Unterstützung für die Unternehmungen von Klassen etc. geflossen
- Rund 1800 € als Erstattung von Reisekosten an Lehrkräfte nach dem Konzept "3 statt 2", das heißt drei Klassenfahrten können stattfinden (alle zwei Jahre und in der Oberstufe), anstatt der vom Ministerium unterstützen zwei
- Rund 2200 € für Physik: Hochspannungsnetzgerät, Demomultimeter
- Anschaffung elektronischer Wörterbücher Französisch/Latein: Rund 2500 €
- Der durch den Förderkreis geleistete Vorschuss für Physikbücher ist inzwischen komplett zurückgezahlt worden (1800 € Spenden von zwei Eltern (!), Spende der Schleswiger Volksbank 1100 €, Stadt Kappeln)
- Aktuelle Ausgaben für das neue Geschäftsjahr: Rund 1300 € für neues Holz der Rundbänke an der Ostseite des Gebäudes bei der Cafeteria, 3300 € Reisekostenerstattung an Lehrkräfte nach "3 statt 2" (siehe oben)
- Es wird die geringe Anzahl der Lehrerinnen und Lehrer im Förderkreis beklagt. Frau Schneider regt einen Flyer über den Förderkreis für Information der Lehrer an. Darüber hinaus wird Herr Hellmuth das Problem auf der nächsten Dienstversammlung ansprechen und im Weihnachtsbrief für den Förderkreis werben.
- Die Mitgliedsbeiträge und der Mitgliederbestand sinken seit 2009 stetig
- Es gibt Restbestände der Schulkleidung im Wert von rund 400 €, die nicht verkauft worden sind. Der Shop der Klaus-Harms-Schule ist aufgrund mangelnden Umsatzes von der Betreiberfirma aufgelöst worden.
- Frau Schneider freut sich, dass auf der Schulhomepage ein „Reiter“ für den Förderkreis erstellt wurde und die Informationen nun besser zu finden sind.
- Herr Hilscher weist auf die hohe Qualität sowie den Erfolg der Cafeteria hin. Sie trage
- sich von alleine, ohne dass die Stadt außer Wasser und Strom etwas zahle.
- Das Leitsystem, um vor der Cafeteriatheke anzustehen, hat sich bewährt, die Schüler werden für das gute Benehmen in der Schlange gelobt. Ferner wird das bisherige, provisorische Modell aus Holz durch eines aus Edelstahlständer ersetzt werden.
- Es wird der Vorschlag gemacht, im Bereich um die Cafeteria mehr Mülleimer aufzustellen, um dem Müllaufkommen entgegenzuwirken.

Frau Schneider bedankt sich bei Frau Danger für die geleistete Arbeit und überreicht einen Blumenstrauß. Sie beendet die Sitzung um 20:45 Uhr.

Verantwortlich für das Protokoll: Lasse Schätzler